

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Produktname</b>	<b>Viscogen G</b>
<b>SDS-Nr.</b>	450766
<b>Historische SDS-Nr.:</b>	FR-450766, AT-3109, CZ-5VP081, DE-VP081, EE-VP081, HU-VP081, IT-VP081, LT-VP081, PL-VP081, RU-VP081, SI-VP081, UK-3560
<b>Verwendung des Produkts</b>	Schmiermittel
<b>Lieferant</b>	Deutsche BP Aktiengesellschaft Industrial Lubricants & Services Erkelenzer Straße 20, D-41179 Mönchengladbach Germany  Telefon: +49 (0)2161 909-319 Telefax: +49 (0)2161 909-392  Carechem: +44 (0) 208 762 8322
<b>NOTRUFNUMMER</b>	

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Synthetisches Schmiermittel und Additive.

<b>Chemische Bezeichnung</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>%</b>	<b>EINECS / ELINCS.</b>	<b>Einstufung</b>
Phosphorthiosäure, o,o,o-Triphenylester	597-82-0	1 - 5	209-909-9	R53
Anilin, N-phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	1 - 5	270-128-1	R52/53

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

## 3. Mögliche Gefahren

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG in ihrer geänderten und angepassten Fassung nicht als gefährlich eingestuft.

### Wirkungen und Symptome

<b>Augen</b>	Kann leichte Augenreizungen verursachen.
<b>Haut</b>	Langfristiger oder wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und zur Irritation und/oder Dermatitis führen.
<b>Einatmen</b>	Dämpfe und Aerosole können Reizungen der Schleimhäute, der Nase und des Rachens verursachen.
<b>Verschlucken</b>	Verschlucken kann zu gastrointestinaler Reizung und Durchfall führen.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Augenkontakt</b>	Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
<b>Hautkontakt</b>	Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe wechseln. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Beim Auftreten von Reizungen Arzt hinzuziehen.
<b>Einatmen</b>	Bei Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
<b>Verschlucken</b>	KEIN Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Einer bewußtlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Wenn größere Mengen dieses Produktes verschluckt werden, sofort einen Arzt hinzuziehen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Löschmittel</b>	
<b>Geeignet</b>	Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlendioxid verwenden.
<b>Ungeeignet</b>	KEINEN Wasservollstrahl verwenden.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Diese Produkte sind Kohlenoxide Stickoxide Schwefeloxide Phosphoroxide
<b>Ungewöhnliche Feuer-/Explosionsgefahren</b>	Dieses Produkt ist gemäß geltender Regeln selbst nicht explosiv.

<b>Spezielle Brandbekämpfungsmaßnahmen</b>	Nicht angegeben.
<b>Schutz der Feuerwehrleute</b>	Feuerwehrleute müssen geschlossenes Atemschutzgerät (SCBA) und volle Schutzausrüstung tragen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Sofort Rettungskräfte hinzuziehen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung verwenden (siehe Abschnitt: "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen"). Alle Brandbekämpfungsmaßnahmen durchführen (siehe Abschnitt: "Maßnahmen zur Brandbekämpfung").
<b>Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Reinigungsmethoden</b>	Wenn keine Einsatzkräfte verfügbar sind, verschüttetes Produkt eindämmen. Bei kleinen Verschüttungen ein Absorptionsmittel hinzugeben (notfalls auch Erde) und die Substanz mit Hilfe einer Schaufel zur späteren Entsorgung in einen dicht verschließbaren, wasserdichten Behälter geben. Bei größeren Leckagen verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben. Kontakt des freigesetzten Materials mit Erdreich und Abfluss in Oberflächengewässer vermeiden. Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.
<b>Persönlicher Schutz bei Freisetzung grosser Mengen</b>	Spritzschutzbrille. Ganzkörperschutzanzug. Stiefel. Handschuhe. Die empfohlene Schutzbekleidung reicht möglicherweise nicht aus; VOR dem Umgang mit diesem Produkt einen Fachmann befragen.

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>Handhabung</b>	Nach Umgang gründlich waschen.
<b>Lagerung</b>	Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
<b>VCI Lagerklasse</b>	10

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

<b>MAK-Grenzwerte</b>	Diesem Produkt sind keine Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition zugewiesen.
<b>Schutzmaßnahmen</b>	Entlüftungsanlage oder eine andere technische Einrichtung vorsehen, um die relevanten Konzentrationen in der Luft unter den jeweils zulässigen Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten.
<b>Hygienische Maßnahmen</b>	Waschen Sie sich nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht.
<b>Persönliche Schutzausrüstung Atmungsorgane</b>	Nicht erforderlich. Ausreichende Belüftung ist jedoch in der Industrie zu empfehlen.
<b>Haut und Körper Hände</b>	Tragen von geeigneter Kleidung zur Vermeidung von längerem Hautkontakt Schutzhandschuhe tragen, wenn längerer oder wiederholter Kontakt zu erwarten ist. Chemisch beständige Handschuhe. Empfohlen: Nitrilhandschuhe Die richtige Auswahl der Schutzhandschuhe hängt von den Chemikalien ab, mit denen umgegangen wird, von den Nutzungs- und Arbeitsbedingungen und dem Zustand der Schutzhandschuhe (selbst die besten, gegen Chemikalien resistenten Schutzhandschuhe werden nach mehrmaligem Kontakt mit Chemikalien undicht). Die meisten Schutzhandschuhe bieten nur kurze Zeit Schutz, danach müssen sie entsorgt und ersetzt werden. Da die spezifischen Arbeitsbedingungen und die Chemikalien verschieden sind, sind für jeden Einsatzfall entsprechende Sicherheitsmaßnahmen zu erarbeiten. Schutzhandschuhe sind daher in Absprache mit dem Lieferanten/Hersteller unter umfassender Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen auszuwählen.
<b>Augen</b>	Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Flammpunkt</b>	50 °C (Geschlossener Tiegel)
<b>Pour Point</b>	-33 °C
<b>Farbe</b>	Rot.
<b>Geruch</b>	Leicht.
<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit.
<b>Dichte</b>	<1000 kg/m <sup>3</sup> (<1 g/cm <sup>3</sup> ) bei 20°C
<b>Dampfdruck</b>	<0.01 kPa (<0.075 mm Hg) bei 20°C
<b>Löslichkeit</b>	unlöslich in Wasser.
<b>Viskosität</b>	kinematisch: 220 mm <sup>2</sup> /s (220 cSt) bei 40°C

## 10 . Stabilität und Reaktivität

<b>Unverträglich mit verschiedenen Stoffen</b>	Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien.
<b>Gefährliche Polymerisation</b>	Wird nicht eintreten.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Diese Produkte sind Kohlenoxide Stickoxide Schwefeloxide Phosphoroxide

## 11 . Angaben zur Toxikologie

<b>Chronische Toxizität</b> <b>Karzinogene Wirkungen</b>	Dieses Produkt enthält keinen Stoff zu mehr als 0.1%, der von der ACGIH, dem internationalen Krebsforschungsinstitut IARC oder der Europäischen Kommission (EC) als karzinogen eingestuft wird.
---	---

## 12 . Angaben zur Ökologie

<b>Persistenz/Abbaubarkeit</b>	Von Natur aus biologisch abbaubar
<b>Mobilität</b>	Nicht flüchtig. Flüssigkeit. unlöslich in Wasser.
<b>Gefahren für die Umwelt</b>	Nicht als gefährlich eingestuft.

## 13 . Hinweise zur Entsorgung

<b>Hinweise zur Entsorgung / Angaben zu Abfällen</b>	Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen. Konsultieren Sie einen Umwelt-Experten, um festzustellen, ob lokale, regionale oder nationale Vorschriften verschüttetes oder kontaminiertes Material als besonders überwachungsbedürftigen Abfall einstufen. Verwenden Sie nur zugelassene Einrichtungen für Transport, Rückführung, Behandlung, Lagerung und Entsorgung. Bei der Entsorgung geltende lokale und nationale Regelungen beachten.
<b>Unbenutztes Produkt</b> <b>Europäischer Abfallkatalog (EAK)</b>	13 02 06* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
<b>Benutztes/verunreinigtes Produkt</b> <b>Europäischer Abfallkatalog (EAK)</b>	13 02 06* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
<b>Verpackung</b> <b>Europäischer Abfallkatalog (EAK)</b>	15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Abweichender Gebrauch des Produktes und/oder Verunreinigungen können die Verwendung einer anderen Abfallschlüsselnummer durch den Abfallerzeuger notwendig machen.

## 14 . Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID, ADNR, IMDG, ICAO/IATA)

## 15 . Vorschriften

### Anforderungen an das Etikett

<b>R-Sätze</b> <b>EU-Verordnungen</b>	Nach Gefahrstoffverordnung / EU-Bestimmungen nicht eingestuft beim Inverkehrbringen. Einstufung und Kennzeichnung wurden nach den EG-Richtlinien 1999/45/EG und 67/548/EWG in ihrer geänderten und angepassten Fassung vorgenommen.
<b>Sonstige Bestimmungen</b> <b>Register</b>	<b>Europäisches Inventar:</b> Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen. <b>US-Inventar (TSCA 8b):</b> Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen. <b>Status nach australischer Liste:</b> Mindestens eine Komponente ist nicht gelistet.

**Produktname** Viscogen G

**Produktcode** 450766-FR01

**Seite:** 3/4

**Version** 1.03

**Ausgabedatum** 20 März 2007

**Format** Deutschland

**Sprache** DEUTSCH

**Build** 8.2.2 (Germany)

( GERMAN )

**Kanadisches Inventar:** Mindestens eine Komponente ist nicht gelistet.

**Inventar vorhandener chemischer Substanzen in China (IECSC):** Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

**Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (ENCS):** Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

**Koreanisches Inventar bestehender Chemikalien (KECI):** Mindestens eine Komponente ist nicht gelistet.

**Philippinisches Chemikalieninventar (PICCS):** Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Enthält Bisphenol A. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Anhang Nr. 4

#### Zusätzliche Warnhinweise

**Wassergefährdungsklasse (WGK), Einstufung gemäß VwVwS**

---

## 16 . Sonstige Angaben

**Volltext der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird**

R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R53- Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Historie

**Ausgabedatum**

20/03/2007.

**Datum der letzten Ausgabe**

21/04/2005.

**Erstellt durch**

Product Stewardship

#### Hinweis für den Leser

Revisionsindikator: Ein Dreieck in der oberen linken Ecke eines Felds zeigt eine Änderung gegenüber der vorherigen Version an.

Es wurden alle angemessenerweise praktikablen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Datenblatt und die darin enthaltenen Informationen zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum unten angegebenen Datum genau sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen, ob ausdrücklich oder stillschweigend, in Bezug auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Daten und Informationen in diesem Datenblatt gemacht.

Die Daten und erteilten Ratschläge gelten, wenn das Produkt für die angegebene(n) Anwendung(en) verkauft wird. Sie sollten das Produkt nicht für andere als die angegebenen Anwendungen verwenden, ohne uns zuvor um Rat zu fragen.

Der Benutzer ist verpflichtet, dieses Produkt zu überprüfen und sicher einzusetzen und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten.

Der BP Konzern übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die aus einer Verwendung resultieren, die der angegebenen Produktverwendung des Materials nicht entspricht, aus Nichtbefolgen der Empfehlungen oder aus Gefahren, die mit der Natur des Materials untrennbar verbunden sind. Käufer des Produkt für die Lieferung an Dritte für den Einsatz bei der Arbeit haben eine Pflicht, alle notwendigen Schritte zu ergreifen, um sicherzustellen, dass allen Personen, die das Produkt handhaben oder verwenden, die Informationen auf diesem Blatt zur Verfügung gestellt werden. Arbeitgeber haben die Pflicht, Mitarbeitern und anderen, die von den auf diesem Blatt beschriebenen Gefahren betroffen sein können, alle Vorsichtsmaßnahmen zu erklären, die ergriffen werden sollten.

**Produktname** Viscogen G

**Produktcode** 450766-FR01

**Seite:** 4/4

**Version** 1.03

**Ausgabedatum** 20 März 2007

**Format** Deutschland

**Sprache** DEUTSCH

**Build** 8.2.2 (Germany)

( GERMAN )